



Altusried, 18. September 2025

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir Sie gerne über das Angebot der Schulsozialarbeit an der Grund- und Mittelschule Altusried informieren:

Wir, Petra Uhl, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Bettina Haggenmüller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) sind seit 2012 und 2021 als Schulsozialarbeiterinnen an der Schule tätig. Sie erreichen uns während der Schulzeit unter:

Grundschule:

Petra Uhl

Montag, Mittwoch, Freitag von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Telefon:

08373-299999

E-Mail:

petra.uhl-graf@lra-oa.bayern.de

Mittelschule:

Bettina Haggenmüller

Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Telefon:

08373-299428

E-Mail:

bettina.haggenmueller@lra-oa.bayern.de

Bereits seit dem Jahr 2000 bietet das Kreisjugendamt Oberallgäu mit der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ein wertvolles Angebot an den Mittelschulen, das von Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften gleichermaßen geschätzt wird. Mit der Einführung der Schulsozialarbeit im Jahr 2018 gibt es nun endlich auch ein Angebot für die Grundschulen bzw. die Grund- und Mittelschulen. Schulsozialarbeit ist ein offenes Angebot der Jugendhilfe direkt vor Ort in der Schule und stellt damit ein Bindeglied zwischen Schule und Jugendhilfe dar.

Arbeitsschwerpunkte der Schulsozialarbeit sind:

Ansprechpartner für Schüler*innen:

Individuelle Unterstützung und Begleitung bei der Lösung/Bewältigung von schulischen und persönlichen Problemen, wie z.B. Konfliktsituationen in der Schule/der Klasse, zu Hause oder im Freundeskreis, Notendruck/Prüfungsangst, Gewalt/Aggression, Mobbing

Beratungsangebot für Eltern und Lehrkräfte:

Individuelle Unterstützung und Begleitung bei Fragen zur Erziehung und bei der Lösung schulischer und persönlicher Probleme Ihrer Kinder bzw. Schüler*innen, die Sie an Ihre Grenzen bringen; bei Bedarf Vermittlung an unterstützende Beratungsstellen oder zuständige Dienste

Gruppenangebote und Projekte in Klassen:

Förderung sozialen Lernens, z.B. mit dem Sozialkompetenzprojekt „Lubo aus dem All“, Schlichtungs- und Mediationsgespräche mit den beteiligten Schüler*innen, Präventionsprojekte in den Klassen zu spezifischen Themen wie z.B. Entwicklung von Konfliktlösungsstrategien, Mobbing, Sucht, Umgang mit (sozialen) Medien

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig und unterliegt der beruflichen Schweigepflicht nach § 203 StGB sowie dem besonderen Vertrauensschutz nach § 65 SGB VIII. Ihre Daten werden sensibel und nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung behandelt (siehe <https://t1p.de/cvkv>). Schulsozialarbeit arbeitet eigenständig, vertraulich und unabhängig von der Schule und dennoch eng mit ihr zusammen.

Wir wünschen einen guten Start in das neue Schuljahr und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Mit freundlichen Grüßen

Petra Uhl, Bettina Haggenmüller

Dipl. Sozialpädagoginnen (FH)